

# Laudationen zur Preisverleihung Deutscher Fotobuchpreis 19|20

Der Deutsche Fotobuchpreis ist ein Wettbewerb, bei dem von einer Jury die besten Fotobücher des deutschsprachigen Raumes gekürt werden. Prämiert werden besondere Leistungen von Autoren, Fotografen und Herausgebern im Fotobuchbereich.

Die Preisverleihung zum Fotobuchpreis 19|20 fand am 15. November 2019 in Stuttgart im Rahmen der Stuttgarter Buchwochen statt. Die Mitglieder der Jury hielten die folgenden Laudationen.

Bitte beachten Sie das Urheberrecht der Laudatorinnen & Laudatoren an ihren Texten. Veränderungen der Texte dürfen nur nach Rücksprache mit den Laudatorinnen & Laudatoren vorgenommen werden.



Deutscher Fotobuchpreis 19|20 Laudatio zur Preisverleihung am 15.11.2019  
Laudator: Jürgen Meister  
Kategorie Studentisches Projekt



Preisträgerin in Gold

Gelbe Seele

Bildautorin: Lisa Schneider

Textautorin: Lisa Schneider

Gestaltung: Lisa Schneider



Deutscher Fotobuchpreis 19|20 Laudatio  
Gelbe Seele, Lisa Schneider

»Gelbe Seele« ist eine Bachelorarbeit im Studiengang Kommunikationsdesign an der Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Stuttgart, im Sommersemester 2019 bei den Professorinnen Michaela Köhler und Christiane Nowotny.

Text, Gestaltung und Fotografie werden von Lisa Schneider in einer Hochwertigkeit präsentiert, die erfahrenen Kreativen in jeder dieser drei Bereiche gleichkommt – eine wirklich außergewöhnliche Bachelorarbeit.

Der Leser wird mitgenommen in eine ihm scheinbar bekannte, alltägliche Situation: Die Berliner U-Bahn. Doch Lisa Schneider schafft in diesem Buch vorzüglich, was gerade eines der wichtigsten Themen in der Profi-Fotografie ist: »Das Storytelling«.

Man blättert los und beginnt damit eine erstaunliche Fahrt in den Untergrund der Metropole Berlin – und beendet sie erst auf Seite 398 – gefesselt von den Geschichten aus Fotografien und Texten. Der Betrachter wird zum aktiven Begleiter der Autorin und Fotografin durch die Stories des Buches.

Das erste Foto »Come take a ride with me« stellt eine junge Frau in der U-Bahn dar, die den Leser auffordert, mit ihr in diesen Kosmos zu starten. Das zweite Foto zieht den Betrachter durch geöffnete U-Bahn Türen – und so geht es weiter – die Fotos erzählen die spannenden Geschichten von gesellschaftlichen Gruppierungen, von Menschlichkeit, sozialen Brennpunkten und dem Nutzen der U-Bahn als Fortbewegungsmittel, Ort zum Geld verdienen, Leinwand für Graffity, Arbeitsplatz und Rückzugsort.

Geleitet wird der Leser dabei von einer Grafik des imaginären Berliner U-Bahn Planes, der hier die Kapitel des Fotobuches wie Stationen darstellt – eine schöne Design-Idee – konsequent in U-Bahn-Gelb, wie die gesamte Gestaltung.

Ab hier muss sich Lisa Schneider mit der Kamera beweisen: Doppelseite für Doppelseite. Denn ihre Fotografie in der U-Bahn beinhaltet gleich mehrere fotografische Spezialgebiete und damit unterschiedlichste Herausforderungen an Licht und Perspektive: Street-Fotografie, People, Architektur, Landschaft, Still Life – und das alles unter Lichtverhältnissen von Tunnel-dunkel bis Neonlicht-grell.



Deutscher Fotobuchpreis 19|20      Laudatio  
Gelbe Seele, Lisa Schneider

Und die »Models« sind natürlich nicht perfekt für die Kamera platzierte Profis wie üblicherweise bei Studioproduktionen: Die Menschen in der U-Bahn bewegen sich spontan vor der Kamera – und der Hintergrund – die U-Bahn – bewegt sich gleich mit. Wirklich eine Herausforderung, über 398 Seiten Fotos im gleichen Look und Licht zu liefern – und on Top spielt Lisa Schneider noch mit dem Wechsel von Farb- und Schwarz-Weiß-Aufnahmen.

Aber sie kann es – sehen Sie sich hier einige Fotos der unterschiedlichen Genres an – und bedenken Sie: hier wird eine studentische Abschlussarbeit ausgezeichnet – wirklich bemerkenswert!

Winner in Gold des Deutschen Fotobuchpreis 19|20 in der Kategorie Studentische Projekte ist daher zu Recht das Fotobuch »Gelbe Seele«.

Herzlichen Glückwunsch an Lisa Schneider!

Jürgen Meister  
Stuttgart, BFF Berufsverband Freie Fotografen und Filmgestalter – Geschäftsführer  
juergen.meister@bff.de